

# Deutsche Uhrmacher-Zeitung.



**Insertions-Preis:**  
pro 4gespaltene Petit-Zeile  
oder deren Raum  
**25 Pfg.**

**Arbeitsmarkt pro Petit-Zeile**  
**20 Pfg.**  
Erscheint  
monatlich 2 Mal.

Alle Correspondenzen sind  
an die Expedition  
Berlin, W., Markgrafenstr. 48  
zu richten.

**Abonnements-Preis:**  
pro Quartal  
im deutsch. und österr.  
Postverbände  
**Rm. 1,50;**  
für Kreuzbandsendung  
**Rm. 1,75**  
pänumerando.  
Bestellungen nehmen alle  
Postanstalten  
und Buchhandlungen an.  
Kreuzbandsendungen sind  
bei der  
Expedition zu bestellen.

Organ des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

Verlag und Expedition bei R. Stäckel, Berlin, W., Markgrafen-Strasse 48.

IX. Jahrgang.

\*

Berlin, den 15. Februar 1885.

\*

No. 4.

Inhalt: Bekanntmachung des Central-Vorstandes. — Deutsche Uhrmacherschule. — Petition in Sachen der Zollerhöhung auf Taschenuhren. — H. Battke's patentirter Weckapparat. — Ueber einen neuen Elektrizitätszähler II. — Winke aus der Praxis über Beurtheilung der Kraftunterschiede bei den verschiedenen Systemen elektrischer Uhren. — Ueber das Stimmen und Repariren der Musikuhren und mechanischen Musikwerke VII. — Aus der Werkstatt (Neue Sperrvorrichtung für Taschenuhren. Verfahren um fertige und polirte Stahltheile anzulassen.) — Sprechsaal. — Vereinsnachrichten. — Vermischtes. — Briefkasten. — Anzeigen.

## Bekanntmachung.

Unter Hinweis auf § 16 der Verbands-Statuten bitten wir die verehrlichen Vereine um Einsendung der Verbands- und Schulbeiträge für das laufende Jahr und ersuchen, dabei etwaige Veränderungen in der Mitgliederzahl genau anzugeben, damit die Verbandsliste ordnungsmässig berichtigt werden kann.

Nach Eingang der Verbands- und Schulbeiträge, die für jedes Mitglied zusammen 2 Mark betragen, empfangen die Vereine die neuen Mitgliedskarten, sowie auf Wunsch Ersatz an Lehrverträgen, Lehrbriefen, Gehilfenzeugnissen und eventuell auch Gehilfendiplomen.

Um die Verbandsliste rechtzeitig vor dem in diesem Jahre stattfindenden Verbandstage fertigstellen zu können, ist eine möglichst baldige Einsendung der Beiträge besonders erwünscht.

Inbetreff der Zeichenvorlagen bringen wir den Herren Collegen zur Kenntniss, dass der Verleger des Leitfadens für Uhrmacherlehrlinge, Herr W. H. Kühl hier, die Herausgabe und den Verlag des prämiirten Werks übernommen hat und für eine würdige und dabei möglichst billige Herstellung Sorge tragen wird. Die Fertigstellung des ganzen Werkes ist bis zum Verbandstage in Aussicht genommen.

Auf Antrag des Vereins „Hannover“ ist die Firma

D. A. Dankwerth zu Hannover

in dem Verbandsverzeichnis der nicht detaillirenden Herren Fabrikanten und Grossisten gestrichen, dagegen sind auf Antrag des Vereins „Hamburg“ die dortigen Firmen:

L. Marte,

P. Habenicht Nachfolg. und

P. C. Hansen, Fried. Spann Nachfolg.

in das Verzeichniss aufgenommen worden, was wir den Herren Collegen mit der Bitte um gefällige Beachtung hierdurch anzeigen.

Der Central-Verbands-Vorstand.

R. Stäckel.

## Deutsche Uhrmacherschule.

Wie einige der Schule zugewandene Schreiben erkennen lassen, ist hier und da die irrthümliche Meinung verbreitet, dass Herr Grossmann sich auch am Unterricht, namentlich am theoretischen betheilig habe, und dass daher sein Tod die Leistungsfähigkeit der Schule beeinträchtigen wird.

Infolge dessen sieht sich der Unterzeichnete veranlasst, hiermit ausdrücklich zu erklären, dass durch den Tod des Herrn Grossmann der innere Betrieb der Schule keine weitere Störung erleidet, als dass vorläufig der Unterricht im Englischen ausfällt.

Der Verewigte, der sich so ausserordentlich hervorragende Verdienste um das Zustandekommen der Schule erworben hat, dachte auch bei Zeiten daran, derselben tüchtige Lehrkräfte zu sichern.

Dem die Schule seit ihrem Entstehen leitenden Director steht als theoretischer Lehrer Herr L. Strasser zur Seite, der schon seit 5 Jahren den Unterricht in verschiedenen Fächern und seit 2 Jahren in fast allen wissenschaftlichen selbstständig erteilt.

Ebenfalls wird der Unterricht im Praktischen durch erprobte Lehrer gegeben, und ist der älteste derselben, Herr Hesse, im Stande, den Director im Behinderungsfalle in dieser Richtung zu vertreten.

Wir leben daher der festen Ueberzeugung, dass die Schule wie bisher fortschreiten und sich vergrössern wird.

Gleichzeitig weisen wir darauf hin, dass mit dem ersten Mai dieses Jahres die Schule ihr achtetes Schuljahr beginnt.

Es erscheint in vielen Beziehungen erwünscht, dass die Anmeldungen zur Aufnahme in die Schule am besten gleich mit den Zeugnissen begleitet, recht bald an Herrn Director Lindemann gelangen.

Diejenigen Herren Collegen, an welche Anfragen zu diesem Zwecke gerichtet werden, bitten wir, in dazu geeigneten Fällen unsere Schule empfehlen zu wollen.

Glashütte i. S., 12. Februar 1885.

Der Aufsichtsrath der deutschen Uhrmacherschule.

J. Assmann,

interim. Vorsitzender.

## Petition in Sachen der Zollerhöhung auf Taschenuhren.

Von den Uhrengrossisten-Vereinen im Zollgebiet des Deutschen Reiches wurde unterm 6. Februar d. J. folgende Petition bei dem hohen Reichstage eingereicht:

Nach der, dem Reichstage zugewandenen Vorlage des Bundesrathes wegen Abänderung des Zolltarifs wird statt des bisherigen Gewicht-